

Das Hochschulsystem: Oman

Chancen & Potenziale für den akademischen Austausch mit Oman

1 Sultan Qaboos-University (Muscat)

- Größte staatliche Universität des Landes mit 13 Forschungszentren
- Excellence Marine Biotechnology
- Communication and Information
- Earthquake Monitoring
- Environmental Studies
- Oil and Gas
- Omani Studies
- Remote Sensing and GIS
- Water Research
- Humanities Research
- Earth Science
- Sustainable Energy Research Center
- Medical Research Center
- Nanotechnology Research Center



35 Hochschulen

7 staatlich
28 privat

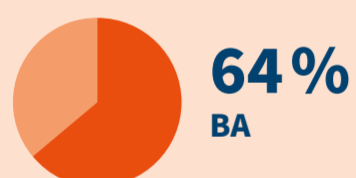
Good-to-Know:
Für die Gründung einer privaten Hochschule ist die Beteiligung mindestens eines internationalen Hochschulpartners erforderlich

2 German University of Technology in Oman (Muscat)

- Wichtiges bilaterales Hochschulprojekt mit Oman
- Modellhaftes Leuchtturmprojekt für eine autonome Hochschule mit starkem Anwendungsbezug
- Gegründet 2007 in Kooperation mit der RWTH Aachen
- DAAD-Förderung für ein Regellektorat für den studienbegleitenden Deutschunterricht seit 2007

130.000 Studierende

- Studierendenzahl bei 40,45% (der 18- bis 24-Jährigen)



Studiengebühren

Die Höhe der Studiengebühren variiert und hängt in der Regel vom angestrebten Abschluss ab. Die Studiengebühren für internationale Studierende sind höher als für Einheimische.

- **Studienvorbereitende Kurse:** 1.600–9.200 €
- **BA:** 4.600–13.800 €
- **MA:** 6.800–16.000 €

Seit Jahren steigende Studierendenzahlen

3 Dhofar University (Salalah)

Beliebteste Studienfächer

- Ingenieurwissenschaften
- Wirtschaftswissenschaften
- Informatik
- Sozialwissenschaften
- Medizin, vor allem im Ausland

Forschungsschwerpunkte

- Medizin und Gesundheitswissenschaften
- Ingenieurwissenschaften
- Biologie
- Informatik
- Chemie

Semesterzeiten



Warum ist Oman interessant für deutsche Hochschulen?

- Deutschland genießt im Oman einen sehr guten Ruf, v.a. in den Bereichen Ingenieurwissenschaften, Architektur, Wirtschaftswissenschaften und Medizin
- „Window of Opportunity“: großer Bedarf an praxisorientierter Lehre und Forschung
- Bedarf am Ausbau von Forschungsk Kooperationen, z.B. in den Bereichen Wasserstoff, Künstliche Intelligenz, Strategische Wasserwirtschaft, Erneuerbare Energien, Solarenergie
- Starker Wille zur Qualitätssicherung und -entwicklung in der wissenschaftlichen Bildung
- Mittel- und langfristig gute Potentiale auch in der Forschung v.a. in Feldern wie Energie, Stadtplanung, Archäologie oder Medizin

8 Kooperationen mit deutschen Hochschulen (Stand: Juni 2021)

86 omanische Bildungsausländer*innen (WiSe 2019/20)

Interesse an Anwendungsorientierung

- Großes Interesse vor allem in den Bereichen Informatik und Wirtschaftswissenschaften
- Bestehende Kooperationen zwischen Hochschulen (inkl. 6 Colleges of Applied Sciences) und omanischen bzw. internationalen Unternehmen (z.B. Petroleum Development Oman – PDO, STRABAG Oman LLC, Siemens)
- Abschlussarbeiten und Praktika im Rahmen der bestehenden Kooperationen möglich

Schwerpunkte der Internationalisierung

- Studierendenaustausch, v.a. Entsendung omanischer Studierender ins Ausland
- Staff exchange, v.a. Gewinnung internationaler Lehrkräfte
- Gemeinsame Studiengänge
- Capacity building, v.a. Unterstützung beim Aufbau von Studiengängen und im Hochschulmanagement
- Traditionell starke Anbindung an UK, Kanada, Australien und USA
- Shanghai Ranking des Academic Ranking of World Universities als Kompass für omanische Hochschulen bei der Suche nach internationalen Partnern